

00 RMA: SP HI 26 1111 .95

001 Erf.: VOHI / FM: TEX1 / Rout: D

002 Ms.-Eing.: 00.00 Uhr!

003 Bearb.: 27 / 8 / 89

4 Devisen sind knapp. Kein Wunder,
007 daß der Mangel an westlichem
008 Geld die sowjetischen Universiade-
009 Sportler erfinderisch werden läßt. Sie
010 haben sich ihre eigene „Wechselstu-
011 be“ geschaffen. Kein offizielles Geld-
012 institut – die Sowjets kooperieren mit
013 einem Duisburger Künstler. Im Schat-
014 ten der Haupttribüne, direkt vor dem
015 Duisburger Wedau-Stadion.

016 Dolf Wagener, Vorsitzender der
017 Kulturwerkstadt Meiderich, bietet
018 hier seine Radierungen an, fast alle
019 im warmen Branton. Zwischen zehn
020 und achtzig Mark. Doch der Verkauf
021 seiner Kunstwerke („als Spekula-
022 tionsobjekte ungeeignet“) ist seit
023 zwei Tagen spürbar abgesackt. Und
024 dies liegt weniger an der Qualität, als
025 vielmehr an einer beispiellosen Un-
026 terstützungsaktion des Duisburgers
027 in Sachen Sport.

028 Die UdSSR-Aktiven haben den
029 Verkaufsstand „beschlagahmt“. „Sie
030 haben uns gefragt, ob sie hier einige
031 mitgebrachte Gegenstände verkauf-
032 fen können,“ verrät Christel Dörne-
033 mann, Schwester des Künstlers. „Ein
034 Herz für die Sportler aus der Sowjet-
035 union“ lautete ab sofort das Motto
036 der Meidericher. Kleine Samovare für
037 75 Mark, bemalte Holzlöffel (ab 5
038 Mark), T-Shirts - auch gebrauchte -
039 mit dem „CCCP“-Aufdruck (15 Mark),
040 sowie die beliebten, ineinandersteck-
041 baren Holzpuppen (zwischen fünf
042 und 75 Mark) stehen ab sofort zwis-
043 chen den Radierungen und finden
044 schnelle Abnehmer. „Wir haben alle
045 Gegenstände gekennzeichnet, um je-
046 dem Sportler hinterher auch den rich-
047 tigen Gegenwert übergeben zu kön-
048 nen.“

049 Einige Aktive waren beim Verkauf
050 sogar persönlich dabei, hätten „ih-
051 ren“ Kunden zusätzlich ein Auto-
052 gramm gegeben. So die 100-m-Dritte
053 Natalla Woronowa, die sich ihren
054 „Wechselkurs“ bereits abholte. „Sie
055 tun uns leid. Andere Sportler anderer
056 Nationen stolzieren hier mit tollen
057 Taschen auf und ab. Aber die sowje-
058 tischen Aktiven müssen sich beschei-
059 den. Haben kein Taschengeld. Und
060 sie versuchen so, zu etwas Geld zu
061 kommen. Wir helfen ihnen gerne,“
062 verdeutlicht Christel Dörnemann.

063 „Ich mag Menschen – besonders
064 die mit Seele,“ hat Dolf Wagener sei-
065 nen Radierungen ein Informations-
066 blatt über sich selbst beigefügt. Die
067 Aktion unterstreicht dies auf ganz
068 spezielle Weise.

Volker Hischen

069 RMA:SPHI261111.95

070 V.-Z.: 0 / V.-H.: 0 mm

071 T.-Z.: 65 / T.-H.: 200 mm / Gs.-H.: 199 mm